

Fest für Hannes

Kulinarischer Start | Der Wahlkampfauftakt der Bezirks-SPÖ startet mit dem Sommerfest im Vösendorfer Stadl.

Von Christoph Dworak

VÖSENDORF | Der Stadl war ausverkauft. SPÖ-Bezirksparteiobmann, Nationalrat & Wahlkreisspitzenkandidat Hannes Weninger lud zum Sommerfest, das schlussendlich zum „Fest für Hannes“ umtituliert wurde. Denn die Ehrengäste warfen sich für Weninger mehr als nur ins Zeug. Landeshauptmann-Stellvertreterin Karin Renner sprach von „einer coolen Location, coolen Gästen und einem coolen Kandidaten“, SPÖ-Klubobmann Josef Cap lobte Weninger als „eine der Säulen im Wahlkampf“ und ÖGB-Vizepräsidentin Sabine Oberhauser setzte den Schlusstrich: „Man kann Hannes nur lieben.“

SPÖ-Bundesgeschäftsführerin Laura Rudas ließ das Sommerfest ebenfalls nicht aus. Sie schwärmte: „Man braucht im Wahlkampf solche motivierenden Veranstaltungen.“

Entschuldigung wegen der Übermotivation

Weninger war fast verlegen, machte den Mitstreitern deutlich, dass „es einen Monat vor der Wahl nicht schadet, enger zusammenzurücken“ und bat schon vorweg um Entschuldigung: „Wir müssen jetzt noch mehr leisten. Seid mir bitte nicht böse, wenn ich jetzt noch höhere Ansprüche stelle als sonst.“ Aber: „Heute wird gefeiert, morgen geben wir Vollgas.“

Mitgehört

„Heute wird gefeiert, morgen geben wir Vollgas“, Gastgeber und SPÖ-Wahlkreisspitzenkandidat Hannes Weninger



G'riss um das Eierschwammerl-Gulasch: Josef Cap, Sabine Oberhauser, Karin Renner, Richard Watzko, Andi Grundtner, Hannes Weninger und Laura Rudas. Foto: Dworak

teamstronach.at

„Der Wirtschaftsmann mit Herz und Hausverstand.“

Stoppen wir die Machterhalter und ihre Schulden.
Sichern wir wirklich Arbeitsplätze und Pensionen.
Geben wir der Jugend eine echte Perspektive.
Mit einer neuen ehrlichen Kraft.

JETZT FRANK

Anzeige